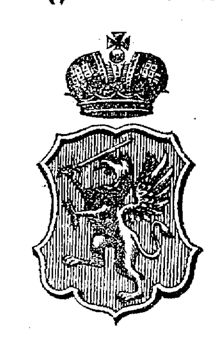
ЛИФЛЯНДСКІЯ
ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XXVIII.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе . . . 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ . . . 5 „
Съ доставкою на домъ . . . . 4 „
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замкѣ.

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt . . . 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post . . . . 5 „
Mit Uebersendung ins Haus . . . . 4 „
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 часовъ утра до 7 часовъ по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца . 12 „

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 „

Livländische Gouvernements-Zeitung.

XXVIII. Jahrgang.

№ 98. **Понедѣльникъ 25. Августа.** — Montag 25. August. **1880.**

Оффиціальная Часть.
Officieller Theil.

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

26. числа сего Августа въ день коронованія *Его Императорскаго Величества Государя Императора* **Александра Николаевича** и 30. Августа въ день тезоименитства *Государя Императора и Наслѣдника Цесаревича* въ Рижскомъ Каѳедральномъ Соборѣ, послѣ Божественной Литургіи, которая начнется въ 10 часовъ утра, будутъ принесены торжественныя Господу Богу молебствія. № 6198.

Рига, 23. Августа 1880 г.

За Рижскаго старшаго полиціймейстера: младшій полиціймейстеръ Баронъ Энгельгардтъ.

Состоявшій на службѣ при Управленіи Государственными Имуществами въ Прибалтійскихъ губерніяхъ чиновникомъ, лекарь титулярный совѣтникъ Тидеманъ, согласно прошенію, уволенъ по домашнимъ обстоятельствамъ отъ службы при Управленіи съ 8. Августа с. г. № 709.

Опредѣленія Дерптской городской Думы отъ 12. Августа 1880 г.

(Печатаются на основаніи ст. 68 городоваго положенія.)

1) Предложеніе городской Управы, относительно раціональнаго употребленія городскаго сѣнокоса у рѣки Эмбаха и городскаго выгона.

Опредѣлено: предложенія городской Управы одобрить.

2) Предъявленіе предложеній магистрата города Дерпта и Дерптской Управы благочинія, касательно опредѣленія канцеляриста для веденія вѣдомостей объ арестантахъ.

Опредѣлено: впредь до усмотрѣнія внести въ смѣту полицейской кассы 300 руб. на жалованье канцеляриста.

3) Предложеніе городскаго головы, относительно газоваго освѣщенія ратуши.

Опредѣлено: устроить въ ратушѣ газовое освѣщеніе въ предложенномъ родѣ.

4) Сообщеніе результата продажи съ публичнаго торга принадлежащаго къ Ямаскимъ участкамъ городскаго грунта № 37.

Опредѣлено: Согласиться на предложенную высшую цѣну.

5) Предъявленіе отзыва г-на Лифляндскаго Губернатора, касательно взиманія сбора съ собакъ въ Дерптѣ.

Опредѣлено: Приложить къ дѣлу.

6) Предъявленіе смѣты на устройство помѣщенія для архива на чердакѣ ратуши.

Опредѣлено: смѣту одобрить, а производство постройки отложить до будущаго года.

7) Предложеніе городскаго головы, касательно предварительныхъ мѣръ къ учрежденію общественныхъ глубоко выбуравленныхъ колодцевъ для полученія доброкачественной воды для питья.

Опредѣлено: произвести необходимыя предварительныя работы.

8) Предъявленіе рѣшенія Правительствующаго Сената по жалобѣ на употребленіе Лифляндскимъ Губернаторомъ русскаго языка въ перепискѣ съ Дерптскимъ городскимъ Управленіемъ, съ докладомъ городскаго головы.

Опредѣлено: уполномочить городскаго голову, для принятія дальнѣйшихъ мѣръ къ сохраненію права города Дерпта на веденіе оффиціальной переписки на нѣмецкомъ языкѣ, снестись съ представителями другихъ городовъ.

9) Предъявленіе протокола коммисіи городской кассы, относительно обмѣна принадлежащихъ крестьянамъ сѣнокосовъ на лѣсные участки, находящіеся вблизи ихъ усадебъ; и касательно учрежденія Саддокюльской мызной школы.

Опредѣлено: Согласиться на предложеніе коммисіи городской Кассы. № 7123.

Beschlüsse der Dorpatschen Stadtverordneten-Versammlung vom 12. August 1880.

(Werden gedruckt in Grundlage Art. 106 der Städte-Ordnung).

1) Antrag des Stadtamtes, betreffend eine rationelle Verwendung des städtischen Heuschlages am Embach und der Stadtweide;

Beschlossen: Die Vorschläge des Stadtamtes zu acceptiren.

2) Vorlagen von Seiten des Rathes der Stadt Dorpat und der Dorpater Polizei-Verwaltung, betreffend die Anstellung eines Canzlisten zur Führung der Arrestanten-Verschläge.

Beschlossen: Bis auf Weiteres, behufs Gagirung eines Canzlisten, 300 Rbl. in das Budget der Polizei-Cassa aufzunehmen.

3) Antrag des Stadthauptes wegen Gasbeleuchtung des Rathhauses.

Beschlossen: Die Gasbeleuchtung in der vorgeschlagenen Weise im Rathhause einzurichten.

4) Mittheilung über das Resultat des Ausbotes des zu den Parcellen gehörigen städtischen Grundstücks Nr. 37.

Beschlossen: Den Meistbot zu acceptiren.

5) Vorlage eines Schreibens des Herrn Gouverneurs, betreffend die für Dorpat beantragte Hundesteuer.

Beschlossen: Zu den Acten zu nehmen.

6) Vorlage des Kostenanschlags für Anlage eines Archivraumes auf dem Boden des Rathhauses.

Beschlossen: Den Kostenanschlag zu acceptiren und die Ausführung des Baues ,auf das nächste Jahr zu verschieben.

7) Antrag des Stadthauptes wegen vorläufigen Maßnahmen zur Anlage von öffentlichen Brunnen mit Tiefbohrung zur Beschaffung guten Trinkwassers.

Beschlossen: Die erforderlichen Vorarbeiten ausführen zu lassen.

8) Vorlage der Entscheidung des Dirigirenden Senates in der Beschwerde über den Gebrauch der russischen Sprache von Seiten des Livländischen Gouverneurs in der Correspondenz mit der städtischen Verwaltung Dorpats nebst Berichterstattung des Stadthauptes.

Beschlossen: Das Stadthaupt zu ermächtigen, behufs etwaiger weiteren Maßregeln zur Wahrung des Rechtes der Stadt Dorpat auf die deutsche Amtssprache mit den Vertretern anderer Städte sich in Relation zu setzen.

9) Vorlage des Protocolls der Stadt-Cassa-Commission, betreffend den Austausch von Bauern gehörigen Heuschlägen gegen in der Nähe ihrer Gesinde befindliche Waldparcellen, und betreffend die Fundirung der Saddoküllschen Hofesschule.

Beschlossen: Die Propositionen der Stadt-Cassa-Commission zu acceptiren. Nr. 7123.

Nachdem der Eröffnungs-Termin für den in diesem Jahre abzuhaltenden außerordentlichen Landtag der Livländischen Ritter- und Landschaft auf den 12. September anberaumt worden ist, werden die Bestimmungen über die Ertheilung von Landtagsvollmachten den Betheiligten, in Erfüllung der bezüglichen Beschlüsse der Landtage des Jahres 1850 und 1865 von dem Livländischen Landraths-Collegium, wie folgt, in Erinnerung gebracht:

Die Vollmacht-Ertheiler haben der Residirung vor der Eröffnung des Landtages eine Anzeige über ihr Nichterscheinen auf demselben einzusenden und in dieser Anzeige zugleich Diejenigen namhaft zu machen, welche sie bevollmächtigen. Das Recht Vollmachten zu ertheilen, geht Denjenigen, welche ihr Nichterscheinen auf dem Landtage rechtzeitig entschuldigt haben, niemals verloren. Die Vollmachten werden auf gewöhnlichem Papier ausgestellt.

Diejenigen, welche der Landtags-Versammlung als Stimmberechtigte beigewohnt haben, dieselbe verlassen und einen Bevollmächtigten zurücklassen wollen, haben nicht nur um Entlassung zu bitten und dieselbe beim Landtage zu erwirken, sondern gleichzeitig auch den Stellvertreter namhaft zu machen, vorbehältlich der dem Landmarschall zustehenden Prüfung der Vollmacht. Nr. 1029. 1

Riga, im Ritterhause, am 13. August 1880.

Von dem Kämmerei-Gerichte der Kaiserlichen Stadt Riga werden, in Uebereinstimmung mit dem Allerhöchst bestätigten Reglement für die Ordnung bei Entfernung lasterhafter Meštschanins aus den Gemeinden zufolge Gemeindeurtheile, die Rigaschen Haus- und Gemeindewirthe desmittelst aufgefordert, zu der auf Mittwoch den 27. August c., um 1 Uhr Nachmittags, anberaumten Gemeinde-Versammlung, behufs Beschlußfassung über die Wiederaufnahme mehrerer Okladisten in die Gemeinde, im Locale des Kämmerei-Gerichts sich einzufinden. Nr. 2194.

Riga-Rathhaus, den 16. August 1880.

Wenn der Zigeuner Martin Bresowsky des Pferdediebstahles stark verdächtig und bei dem Rigaschen Ordnungsgerichte in Untersuchung zu nehmen, desselben gegenwärtiger Aufenthalt aber hier unbekannt ist, so werden hierdurch sämmtliche Polizeiautoritäten ersucht, nach qu. Martin Bresowsky Nachforschungen anzustellen und denselben im Betretungsfalle dieser Behörde arrestlich zuzusenden. Nr. 6958. 3

Riga-Ordnungsgericht, den 21. August 1880.

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adeligen Güter-Credit Societät der Herr **Bernhard Baron Stackelberg** auf das im Pernauschen Kreise und Pillistferschen Kirchspiele belegene Gut Hermannshof um ein Darlehn in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hierdurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solcherwegen während 3 Monate a dato, dieser Bekanntmachung, zu sichern. Nr. 982. 2

Riga, den 14. August 1880.

Tas pee Zehsu pilsehtas strahdneeku ollades peederigs muhrneeks **Peter Krause** ir sche parahdus atstahjis un pats aisbehdsis, tadehl teek tas pats

usaizinahts, 3 mehneschu laikâ, t. i. lihds 5. Nowember f. g., pee schahs teesas meldetees un sawus parahdus lihdsinaht, zitadi taps wina schê apkihlata mantiba to parahdu dehl okzionî pahrdota.

Paikul walsts-teesâ (Zehsu kreisê, Lasdones dr.) taî 5. August 1880. Nr. 241. 2

Проклaмы. Proclama.

Von dem Rathe der Kaiserlichen Stadt Riga wird hiermit bekannt gemacht, daß am 25. Juli d. J. in öffentlicher Rechtstagssitzung des Raths nachstehende Testamente publicirt worden sind:

1) die testamentarische Disposition des verabschiedeten Strandreiters Carl Strömberg;
2) das testamentum reciprocum des Hausbesitzers Peter Schwarzhof und der Ehefrau desselben Marie Schwarzhof;
3) das testamentum reciprocum des hiesigen Hausbesitzers Johann Gutmann und der Ehefrau desselben Ljuba Wassiljewa Gutmann, geb. Lisanow.

Alle Diejenigen, welche gegen die vorbezeichneten Testamente rechtliche Einwendungen zu erheben willens sind, haben dieselben binnen Jahr und Tag, gerechnet vom Tage der Verlesung, bei dem Rathe der Kaiserlichen Stadt Riga geltend zu machen, widrigenfalls sie mit ihnen nicht weiter werden gehört werden Nr. 5149.

Riga-Rathhaus, den 5. August 1880.

Von dem Rathe der Kaiserlichen Stadt Riga wird hiermit bekannt gemacht, daß am 25. Juli d. J. in öffentlicher Rechtstagssitzung des Raths nachstehende Immobilien aufgetragen worden sind:

1) das den gesetzlichen Erben der weiland Frau Elisabeth Natalie Mathilde Hartmann, geb. Albanus, nämlich der Frau Caroline Marie Elisabeth von Bodecker, geb. Hartmann, der Frau Helene Mathilde Auguste von Brackel, geborenen Hartmann, dem Literaten Heinrich Adolph Woldemar Hartmann, dem Advocaten Johann Carl Alexander Hartmann, dem Kaufmann Eduard Wilhelm Oscar Hartmann, der abgeschiedenen Frau Emma Elise Antonie v. Brackel, geb. Hartmann, und den Kindern des weiland Dr. med. August Hartmann, Namens: Albrecht Bernhard Jacob, Helene Catharine, Auguste Louise, Herrmann August und Maximilian Woldemar Geschwistern Hartmann gehörig gewesene, im 2. Quartier des 1. Stadttheils an der Kaufstraße sub Pol.-Nr. 112 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien — dem hiesigen Kaufmann Robert Alexander Brunnert;

2) das dem Johann Emanuel Bierich gehörig gewesene, im 1. Quartier des 1. Stadttheils an der großen Küterstraße sub Pol.-Nr. 35 belegene Immobil sammt Appertinentien — den Intestaterben defuncti, nämlich dem Robert Wilhelm Bierich, der Marie Leontine Rasewsky, geb. Bierich, der Olga Wilhelmine Bierich, der Johanna Louise Tiemer, geb. Bierich, dem Johann Gustav Bierich und dem Heinrich August Bierich;

3) das dem Kaufmann 1. Gilde Robert Bierich u. seinen Geschwistern, der Marie Leontine Rasewsky, geb. Bierich, der Olga Wilhelmine Bierich, der Johanna Louise Tiemer, geb. Bierich, dem Johann Gustav Bierich und dem Heinrich August Bierich gehörig gewesene, im 1. Quartier des 1. Stadttheils an der großen Küterstraße sub Pol.-Nr. 35 belegene Immobil sammt Appertinentien — dem vorgenannten Kaufmann 1. Gilde Robert Bierich;

4) das dem Schlossergesellen Georg Heinrich Murley gehörig gewesene, im 1. Quartier des 2. Moskauer Stadttheils an der Artilleriestraße sub Nr. 381/435 belegene Immobil sammt Appertinentien — dem zum Gute Mohrberg verzeichneten Jahn Kalning;

5) das von dem Schuhmachergesellen Carl August Strempler erbaute im Patrimonialgebiet der Stadt Riga jenseits der Düna auf Nordeckshof sub Land-Pol.-Nr. 184³⁷ belegene Wohnhaus sammt Appertinentien — dem vorgenannten Erbauer Carl August Strempler und dessen Ehefrau Bertha Dorothea Strempler, geb. Goldhan;

6) das dem Schuhmachergesellen Carl August Strempler und dessen Ehefrau Bertha Dorothea Strempler, geb. Goldhan, gehörig gewesene, im Patrimonialgebiete der Stadt Riga, jenseits der Düna auf Nordeckshof sub Land-Pol.-Nr. 184³⁷ belegene Wohnhaus sammt Appertinentien — der Anna Segling, geb. Purritz;

7) das dem Kesselschmied Peter Gubbin gehörig gewesene, im 2. Quartier des 1. Vorstadttheils in der Nähe des Begräbnisses sub Pol.-Nr. 418 belegene Immobil sammt Appertinentien — dem Maurer Robert Reck;

8) das dem hiesigen Kaufmann Leibe Berelowitz Blankenstein gehörig gewesene, im 2. Quartier des 2. Stadttheils an der Schwimmstraße sub Pol.-Nr. 18 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien — dem hiesigen Kaufmann Georg Adolf Heinrich Reymer;

9) das dem Tischler Johann David Holm gehörig gewesene, im 3. Quart. des 1. St. Petersburger Vorstadttheils an der gr. Schmiedestraße sub Pol.-Nr. 265 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien — der Frau Alvine Holm, geb. Brandt;

10) das dem Gottfried Woldemar Gespersohn gehörig gewesene, im Patrimonialgebiet der Stadt Riga diesseits der Düna an der St. Petersburger Chaussée sub Land-Pol.-Nr. 101 F belegene Wohnhaus sammt Appertinentien — dem Kaufmann Kronid Jefimow Kalpakow;

11) der ideelle Antheil der weil. Wilhelmine Henriette Plawneek, verwitt. gewesenen Baumann, geb. Karkling, an dem ihrem Ehemann nnd ihr gehörigen, im 3. Quart. des 3. Vorstadttheils auf Friedrichsholm sub Pol.-Nr. 44 belegenen Immobile — ihren gesetzlichen Erben, nämlich ihrem Ehemann Jacob Daniel Plawneek und ihren Kindern Caroline Henriette Baumann, Wilhelmine Plawneek, Johann Christoph Plawneek und Jacob Daniel Plawneek, jun.;

12) das dem Jacob Daniel Plawneek und dessen Kindern Caroline Henriette Baumann, Wilhelmine, Johann Christoph und Jacob Daniel Geschwistern Plawneek gehörig gewesene, im 3. Quartier des 3. Vorstadttheils auf Friedrichsholm sub Pol.-Nr. 44 belegene Immobil sammt Appertinentien — dem Vater der Letztern, dem Hausbesitzer Jacob Daniel Plawneek;

13) das dem Jacob Daniel Plawneek gehörig gewesene, im 3. Quart. des 3. Vorstadttheils auf Friedrichsholm sub Pol.-Nr. 44 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien — dem Ankerneeken Jacob Adam Strenge;

14) das zum Nachlaß des weil. Fuhrmannswirthen Bernhard Christian Töpffer gehörig gewesene, im 1. Quartier des 2. Stadttheils an der großen Königsstraße und der Wallstraße sub Pol.-Nris. 67 und 71 belegene Immobil sammt Appertinentien — dem Handlungscommis Bernhard Ludwig Töpffer;

15) das zum Nachlaß des weil. Fuhrmannswirthen Bernhard Christian Töpffer gehörig gewesene, im 1. Quartier des 2. Stadttheils an der Schmiedestraße sub Pol.-Nris. 150 und 165 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien — dem Handlungscommis Bernhard Ludwig Töpffer;

16) das zum Nachlasse des weil. Fuhrmannswirthen Bernhard Christian Töpffer gehörig gewesene, im 1. Quartier des [illegible]. Vorstadttheils an der Elisabethstraße sub Pol.-Nr. 92 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien — dem Handlungscommis Bernhard Ludwig Töpffer;

17) das zum Nachlasse des weiland Schuhmachergesellen Johann Kajetan Pitkewitz gehörig gewesene, im Patrimonialgebiete der Stadt Riga jenseits der Düna auf Graven- oder Nordeckshof sub Land-Pol.-Nr. 184 belegene Immobil sammt Appertinentien den Erben defuncti, nämlich der Wittwe Appolonia Pittkewitsch, geb. Bogdanowitsch, der Elisabeth Catharina u. Anna Dorothea Geschwistern Pittkewitsch;

18) das der Helene Ohsoling, geb. Behrsing, gehörig gewesene, im 3. Quart. des 3. Vorstadttheils an der Windmühlenstraße sub Pol.-Nr. 19 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien — der Anna Amalie Lingis, geb. Ohsoling;

19) das von dem hiesigen Dienstokladisten Karl Terring neuerbaute, im 2. Quartier des 1. Vorstadttheils an der Carolinenstraße sub Pol.-Nr. 586 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien — dem vorgenannten Erbauer Karl Terring;

20) das den Erben des weil. Zollbesuchers Nicolai Pawlow Galantschin und zwar der Wittwe Henriette Amalie Galantschin, geb. Adamsohn, den Geschwistern Alexander, Nicolai, Konstantin, Iwan, Marie, Michael und Katharina Galantschin, sowie den Geschwistern Alexander Kondratjew und Paul Kondratjew Nikiforowitsch gehörig gewesene, im 1. Quartier der Moskauer Vorstadt an der Artilleriestraße sub Pol.-Nr. 430 unweit der Montirungsscheune belegene Wohnhaus sammt Appertinentien — dem Rigaschen Dienstokladisten Ans Abbolting;

21) das dem Kaufmann Pieter van Dyk gehörig gewesene, im 1. Quartier des 3. Vorstadttheils auf Groß-Klüversholm an der Grabenstraße sub Pol.-Nr. 144 belegene Immobil sammt Appertinentien — den Kaufleuten Albert Sahnwaldt und August Tischbein;

22) das dem Collegiensecretair Christoph Liebrecht Rosenberg gehörig gewesene, im Patrimonialgebiete der Stadt Riga diesseits der Düna sub Land-Pol.-Nr. 93 belegene Höfchen Gunersdorf sammt Appertinentien — dem Gesindeswirthen Mickel Rudsiht.

Alle Diejenigen, welche gegen die vorbezeichneten Aufträge rechtliche Einwendungen zu erheben willens sind, haben dieselben binnen Jahr und Tag, gerechnet von dem Tage des Anstrages, bei dem Rathe der Kaiserlichen Stadt Riga geltend zu machen, widrigenfalls sie mit ihnen nicht weiter werden gehört werden. Nr. 5150.

Riga-Rathhaus, den 5. August 1880.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen ꝛc. bringt das Riga-Wolmarsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Herr Kreisdeputirte Heinrich Baron von Tiesenhausen, Erbbesitzer des im Sissegallschen Kirchspiele des Rigaschen Kreises belegenen Gutes Weißensee hierselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm die zum Gehorchslande dieses Gutes gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke mit den zu ihnen gehörigen Gebäuden und Appertinentien, dergestalt verkauft worden, daß dieselben den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies und von allen auf dem Gute Weißensee ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören sollen; als hat das Riga-Wolmarsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät und aller Derjenigen, welche auf dem Gute Weißensee bei Einem Erlauchten Livländischen Hofgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzumelden, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke sammt Gebäuden und allen Appertinentien, deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich und frei von allen auf dem Gute Weißensee ruhenden Hypotheken und Forderungen adjudicirt werden sollen:

1) das Gesinde Pihlup, groß 32 Thlr. 40 Gr., dem Bauer Jahn Awoting, für den Preis von 5687 Rbl. 50 Kop.
2) das Gesinde Ahring, groß 12 Thlr. 3 Gr., dem Bauer Jahn Kahrkling, für den Preis von 2105 Rbl. 83 Kop.
3) das Gesinde Zelming, groß 8 Thlr. 57 Gr., dem Bauer Jehkob Graß, für den Preis von 1510 Rbl. 83 Kop.
4) das Gesinde Tschaule, groß 20 Thlr. 26 Gr., dem Bauer Andres Strauß, für den Preis von 4300 Rbl.
5) das Gesinde Kalwiht, groß 20 Thlr. 25 Gr., den Bauern Jurre Krasting und Jahn Schwarte, für den Preis von 3548 Rbl. 61 Kop. Nr. 674. 2

Wolmar, den 14. August 1880.

Vom Rathe der Kaiserlichen Stadt Pernau werden alle Diejenigen, welche gegen das hierselbst am 29. Juli c. eröffnete und verlesene Testament des weiland Fräuleins Emilie Behrens Einwendungen zu erheben oder an den Nachlaß der Testatrix Ansprüche irgend welcher Art zu machen beabsichtigen, hierdurch aufgefordert, diese ihre Einwendungen resp. Ansprüche binnen der peremtorischen Frist von einem Jahr, sechs Wochen und drei Tagen, also spätestens am 21. September 1881, allhier bei dem Rathe zur gewöhnlichen Sitzungszeit persönlich oder durch einen gehörig legitimirten Vertreter zu verlautbaren, widrigenfalls sie mit ihren, nach Ablauf der anberaumten Frist eingehenden Einwendungen und Anträgen nicht weiter gehört, sondern mit denselben auf immer werden präcludirt werden.

Zugleich werden Diejenigen, welche gegen das am 6. Juni 1880 hierselbst verlesene Testament der hier verstorbenen abgeschiedenen Ehefrau des weiland Tischlermeisters Ludwig Amende, Namens Elisabeth, verwittwet gewesenen Puls, geborenen Rothschildt, Einwendungen verlautbaren, resp. an den qu. geringfügigen Nachlaß derselben, wie auch an den gleichfalls geringfügigen Nachlaß der hier verstorbenen Conditorswittwe Anna Gallus, geb.

Schmidt, Erb- oder Gläubigeransprüche geltend machen wollen, hierdurch aufgefordert, dieselben gleichfalls in der obigen Proclamsfrist, also spätestens bis zum 21. September 1881 allhier beim Rathe bei Gewärtigung der Präclusion anzumelden und nachzuweisen. Nr. 1150. 3

Pernau-Rathhaus, den 7. August 1880.

Kad tas pee Kokmuischas walsts peederigs Jahn Wenders, kuram paschам dehla naw, ir Marz Jansona dehlu Fritzi, dsim. 4. August 1860 g., kuru tas jaw 5 gadi wezu par dehlu peenehmis un audsinajis, sew par delu norakstiht lizis, ka tas no schejeenes walsts teesas protokola no 16. Aprika 1880 ar Nr. 153 redsams, tad teek wisi un ik katris, kam pret schahdu adopteereschanu kas ko pretirunaht buhtu, usaizinati, 6 mehneschu laikā, t. i. lihdſ 12. Dezember 1880, ar sawahm pretirunaschanahm un peerahdischanahm pee scho teesu peeteiktees, wehlaki neweens wairs netiks klausihts, bet tas Fritz Jansons tam Jahn Wenderam par dehlu norakstihts. Nr. 130. 3

Keegelu walsts-teesā, 12. Juni 1880.

Kad tas schahs walsts Sigum mahjas gruntneeks Jahn Behrsinsch ar seewu Maschu, kureem paschеem dehlu naw, ir Stalbes Andrin mahjas saimneeka Kristap Mickelsona un seewas Liefes dehlu Augustu, dsim. 10. August 1870 g., sew par dehlu norakstiht likuschi, ka tas no schejeenes walsts-teesas protokola no 25. Juli sch. g. ar Nr. 217 redsams, tad teek wisi un ik katris, kam pret schahdu adopteereschanu kas ko pretirunaht buhtu, usaizinati, 6 mehneschu laikā, t. i. lihdſ 7. Januar 1881, ar sawahm pretirunaschanahm peeteiktees, wehlaki neweens wairs netiks klausihts, bet tas August Mickelsons Jahn Behrsinam ar seewu Maschu norakstihts. Nr. 173. 3

Keegelu walsts-teesā, 7. August 1880.

Торги. Torge.

Von dem Rathe der Stadt Riga wird hierdurch bekannt gemacht, daß am 19. September d. J., als am letzten offenbaren Rechtstage vor Michaelis das zur Concursmasse des Zimmermanns Ernst Adolf Nadolsky gehörige, im 3. Quartier des Mitauer Stadttheils auf Seifenberg sub Pol.-Nr. 96c an der Bauskeschen Straße belegene Wohn- und Nebengebäude sammt allen Appertinentien

zum öffentlichen Meistbot gestellt werden soll.

Riga-Rathhaus, den 20. August 1880.

Nr. 5440. 2

Von der 2. Section des Rigaschen Landvogteigerichts ist auf den Antrag des Rigaschen Hypotheken-Vereins der öffentliche Verkauf des dem hiesigen Einwohner Spiridon Ossipow Sergejew gehörigen, im 3. Quartier des 2. Vorstadttheils sub Pol.-Nr. 395A, nach der neuen Eintheilung im 2. Moskauer Stadttheile 2. Quartier an der Jarosslawschen Straße belegenen und dem Rigaschen Hypotheken-Verein verpfändeten Immobils nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 27. September 1880 anberaumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken-Vereins, ein Zehntheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an den obengenannten S. O. Sergejew, beziehungsweise an das obbezeichnete Immobil rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbotschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 2. Section des Landvogteigerichts, den 12. August 1880. Nr. 954. 2

Управленіе Государственными Имуществами въ Прибалтійскихъ губерніяхъ доводитъ симъ до всеобщаго свѣдѣнія, что 22. Сентября 1880 года будетъ произведенъ съ присутствіи Управленія Государственными Имуществами въ г. Ригѣ торгъ, съ узаконенною черезъ три дня, т. е. 25. Сентября сего года, переторжкою, на продажу состоящихъ въ Рижскомъ уѣздѣ, въ границахъ имѣнія Магнусгофъ, двухъ сѣнокосныхъ участковъ: „Леепа-Плаве" въ 2,62 и „Кунзингсгольмъ" въ 1,50 десятинъ.

Торгъ начнется съ оцѣночной суммы въ 500 рублей.

Залогомъ требуется за оба участка 500 рублей.

Желающіе торговаться должны представить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ въ назначенный для торга день объявленія съ подлежащими залогами и свидѣтельствами о званіи.

Кромѣ изустнаго торга допускаются и объявленія въ запечатанныхъ конвертахъ, съ точнымъ соблюденіемъ правилъ, изложенныхъ въ ст. 1909 и 1910 X тома 1 части Св. Зак. гражд. изд. 1857 года.

Условія продажи могутъ быть заблаговременно разсматриваемы въ Управленіи Государственными Имуществами и у I. Рижскаго лѣсничаго. № 3882. 1

Die Baltische Domainen-Verwaltung bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß am 22. September 1880, im Locale der Domainen-Verwaltung zu Riga zum Verkauf zweier, im Rigaschen Kreise, in den Grenzen des Gutes Magnushof belegener Heuschläge „Leepa-plawe" 2,62 und „Kunsingsholm" 1,50 Deſſ. groß, ein Torg und nach Ablauf von drei Tagen i. e. am 25. September d. J., ein Peretorg abgehalten werden wird.

Der Torg wird mit der Abschätzungssumme von 500 Rbl. beginnen.

Als Salog für beide Heuschläge ist die Summe von 500 Rbl. erforderlich.

Diejenigen, welche am Torge Theil zu nehmen wünschen, haben am Tage desselben, persönlich oder durch ihre Bevollmächtigte, ihre Anmeldungen nebst entsprechendem Saloge und ihren Standeslegitimationen beizubringen.

Außer mündlichem Bote sind auch in versiegelten Couverts, jedoch unter genauer Beobachtung der in den Artikeln 1909 und 1910 des X. Bd. 1. Thl. des Civil-Swod, Ausgabe vom Jahre 1857, enthaltenen Regeln abzugebende Offerten zulässig.

Die Arrendebedingungen können in der Domainen-Verwaltung und bei dem Herrn 1. Rigaschen Kronsforstmeister rechtzeitig eingesehen werden. Nr. 3882. 1

Riga, den 12. August 1880.

Von einem Kaiserlichen Dorpatschen Kreisgerichte wird auf Ansuchen des Kawastschen Gemeindegerichts, des Herrn Landrath von Sievers, und des Neuhofschen Gemeindegerichts hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß nachbenannte Gehorchslandgrundstücke, als namentlich:

1) das im Dorpatschen Kirchspiele des Dorpatschen Kreises unter dem Gute Kawast belegene Prensi Nr. 38 Gesinde, groß 19 Thlr. $^{30}/_{112}$ Gr.,
2) das im Pölweschen Kirchspiele des Werroschen Kreises unter dem Gute Neu-Koiküll belegene Jusa Nr. 4 Gesinde, groß 20 Thlr. 1 Gr., und
3) das im Cambyschen Kirchspiele des Dorpatschen Kreises unter dem Gute Neuhof belegene Alla-Gesinde, groß 21 Thlr. 68 Gr.

am 15. September c., 11 Uhr Vormittags, hierselbst öffentlich versteigert werden sollen, der Meistbot aber am darauf folgenden Tage um dieselbe Zeit stattfinden wird.

Die Bedingungen bei diesem öffentlichen Verkauf sind folgende:

1) soll durch diesen öffentlichen Verkauf das Verhältniß der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät zu jedem dieser einzelnen Gesinde rücksichtlich der auf demselben ruhenden Pfandbriefschuld in keiner Weise alterirt werden;
2) der auf die Pfandbriefschuld bei der Estnischen Districts-Direction angesammelte Tilgungsfond soll in der Meistbotsumme nicht inbegriffen sein, sondern nach desfallsiger Bescheinigung außer der Meistbotsumme baar gezahlt werden;
3) soll Meistbieter gehalten sein, auf das erstandene Gesinde sofort nach erhaltenem Zuschlage dreihundert Rubel Silber, den übrigen Meistbotschilling aber sammt angesammelten Tilgungsfond binnen drei Wochen, vom Tage des Ueberbots ab gerechnet, zu liquidiren;
4) das vorhandene eiserne Inventar soll nach einem vom Gemeindegerichte aufgestellten Verzeichniß mit dem Gesinde versteigert und die Meistbotsumme dafür in der Meistbotsumme für das Grundstück selbst inbegriffen sein;
5) soll Meistbieter sich das betreffende Gesinde binnen drei Wochen a dato des Meistbots nach erfolgter Liquidation zuschreiben lassen;
6) soll Meistbieter verpflichtet sein das fehlende oder mangelhafte eiserne Inventar anzuschaffen resp. zu ergänzen;
7) hat Meistbieter die Kosten dieser Meistbotstellung am 19. September c. baar zu erlegen.

Die betreffenden Gemeindeverwaltungen sind diesseits angewiesen, die oben angeführten Gesinde in ihren Grenzen, Gebäuden, sowie den etwaigen Viehbestand, Ackergeräthschaften ꝛc. etwaigen Kaufliebhabern am 16. September c. von 10 bis 3 Uhr zu zeigen. Die Charten der Gesinde, sowie der Schuldenbetrag, mit welchem die Gesinde belastet sind und die Höhe des angesammelten Tilgungsfonds sind im Dorpatschen Kreisgericht vom 10. September c. ab in der Canzlei einzusehen.

Dorpat-Kreisgericht, am 11. August 1880.

Nr. 1224. 3

Am Dienstag den 16. September 1880 wird das dem insolventen Herrn Kaufmann F. Weidenbaum gehörige, in der Kaufstraße sub Nr. 119 belegene Haus öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden. Gleichzeitig erfolgt die Versteigerung der Budeneinrichtung in diesem Hause.

Arensburg-Rathhaus, den 16. August 1880.

Nr. 691. 2

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что во исполненіе указа Правительствующаго Сената, для удовлетворенія долговъ: С.-Петербургской сохранной казнѣ по залогу 20,359 руб. 75 коп., другихъ казенныхъ взысканій 3,307 р. 81 к., и частныхъ долговъ на сумму 23,982 р. 50 к., будетъ вновь продаваться съ публичныхъ торговъ и конфискованное у помѣщика Адама Касперова Валевскаго недвижимое имѣніе состоящее Волынской губерніи, Луцкаго уѣзда, 3 стана, называемое Цминь, съ приселкомъ Боричево, въ коемъ числится земли всего 1051 дес. 626 саж., въ томъ числѣ усадебной 10 дес. 14 с., подъ мельницею и выгонами 5 дес., 1,251 с., пахатной 271 дес. 522 с., сѣнокосной 85 дес. 166 с., зарослей 4 дес. 1692 с., лѣсу 658 д. 335 с., и неудобной 16 дес. 1401 с., строенія: деревянный домъ, флигель, разныя службы, корчма и мельница, все старое и разрушенное. Оцѣнено въ 12,360 руб. Продажа эта будетъ производиться въ срокъ торга 29. Сентября 1880 г., съ переторжкою чрезъ три дня, въ присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги до продажи сей и публикаціи относящіяся. № 1277. 3

Судебный приставъ Псковскаго Окружнаго Суда П. З. Цыганковъ, жительствующій въ г. Псковѣ, на основаніи 1148 и 1149 ст. Уст. Гр. Суд., объявляетъ, что на удовлетвореніе дома Островскаго мѣщанина Ивана Иванова Подмошенскаго, Псковскому мѣщанину Николаю Иванову Нижегородцеву, по закладной 2500 р. съ % съ 19. Марта 1880 г. по день уплаты, судебными издержками 23 руб. 30 коп. и за веденіе дѣла 160 руб., 27. Сентября 1880 г., въ 10 часовъ утра, въ залѣ засѣданія Псковскаго Окружнаго Суда, будетъ продаваться съ публичнаго торга недвижимое имѣніе, принадлежащее умершему Ивану Подмошенскому, состоящее въ г. Островѣ, 1 кварт., въ 12 отд., подъ №№ 11 и 12, заключающееся въ двухъ этажномъ домѣ, съ постройками и мѣстомъ подъ оными, оцѣненное въ 2000 руб. съ каковой суммы начнется торгъ. Означенное имѣніе заложено Подмошенскимъ Нижегородцеву въ суммѣ 2500 руб. Опись и всѣ бумаги, до продаваемаго имѣнія относящіяся, желающіе торговаться могутъ видѣть въ канцеляріи Псковскаго Окружнаго Суда. № 511. 3

И. д. Судебнаго пристава Псковскаго Окружнаго Суда Б. Д. Карнявскій, жительствующій въ г. Псковѣ, въ домѣ фонъ деръ Белленъ, на основаніи 1148 и 1149 ст. Уст. Гражд. Суд. объявляетъ, что 29. Сентября 1880 года въ 10 часовъ утра при Псковскомъ Окружномъ Судѣ будетъ продаваться съ публичнаго торга недвижимое имѣніе, состоящее въ 1 части г. Пскова, на углу Губернаторской и Новгородской улицъ, заключающееся въ двухъ этажномъ каменномъ домѣ съ флигелемъ и надворною постройкою и мѣстомъ подъ оными, принадлежащее Псковскому 2. гильдіи купцу Якову Петрову Мельникову. Имѣніе это находится въ залогѣ въ Псковскомъ Акцизномъ Управленіи въ суммѣ 7000 руб. Имѣніе это назначено въ продажу на удовлетвореніе взысканія Правленія Псковскаго Общества Взаимнаго Кредита по исполнительному листу Псковскаго Окружнаго Суда отъ 20. Декабря 1879 года за № 3606 — 1000 руб. съ % съ 26. Ноября 1879 г. по день уплаты, 11 руб. 70 коп. судебныхъ издержекъ и 66 руб. 66 коп.

вознагражденія за веденіе дѣла. Вышеупомянутое имѣніе оцѣнено для торговъ въ 8000 р. съ каковой суммы и торгъ начнется. Всѣ бумаги и документы, относящіяся до продаваемаго имѣнія, открыты для публики въ канцеляріи Псковскаго Окружнаго Суда.

№ 299. 3

Судебный приставъ Псковскаго Окружнаго Суда, П. З. Цыганковъ, жительствующій въ г. Псковѣ, на основаніи 1148 и 1149 ст. Уст. Гр. Суд., объявляетъ, что на удовлетвореніе претензіи губернскаго секретаря Александра Брова, въ суммѣ 7000 руб. съ %, судебными издержками 61 руб. 48 коп. и за веденіе дѣла 359 руб. 24 коп., 27. Сентября 1880 г. съ 10 часовъ утра, въ залѣ засѣданія Псковскаго Окружнаго Суда, будетъ продаваться съ публичнаго торга, принадлежащій Псковскому купцу Якову Петровичу Мельникову, состоящій въ г. Псковѣ; на Завеличьѣ, по Воскресенской улицѣ, двухъ этажный полукаменный домъ, съ надворными постройками и мѣстомъ, оцѣненный въ 3000 руб., съ каковой суммы начнется торгъ. Означенное имѣніе находится въ залогѣ у Брова въ суммѣ 7000 руб. Опись и всѣ бумаги, до продаваемаго имѣнія относящіяся, можно видѣть въ канцеляріи Псковскаго Окружнаго Суда.

№ 562. 2

Волынское Управленіе Государственными Имуществами объявляетъ, что 22., 25., 29. и 30. Сентября, 2., 3., 6., 7., 13., 14., 16., 20 и 21. Октября 1880 года на продажу лѣса смѣты 1880 года изъ казенныхъ дачъ Волынской губерніи, будутъ производиться торги безъ переторжки, въ слѣдующихъ мѣстахъ:

А) 22. Сентября въ особомъ присутствіи Управленія Государственными Имуществами для продажи по Житомирскому лѣсничеству для заготовки съ учетомъ по площади 32 лѣсосѣкъ оцѣненныхъ въ 16145 руб. 55 коп. и для заготовки съ учетомъ по пнямъ заклейменныхъ и занумерованныхъ дубовыхъ деревъ 1787 штукъ, дровяныхъ 2365 штукъ, оцѣненныхъ въ 14806 руб. 54 коп.

Б) 25. Сентября въ Заболотскомъ волостномъ Правленіи для продажи по 1. Ковельскому лѣсничеству для заготовки съ учетомъ по площади 18 лѣсосѣкъ, оцѣненныхъ въ 2036 руб. 28 коп. и для заготовки съ учетомъ по пнямъ: заклейменныхъ сосновыхъ строевыхъ деревъ: 759 штукъ, дровяныхъ 3421 штука, — дубовыхъ строевыхъ деревъ 23 штуки, дровяныхъ 29 штукъ, оцѣненныхъ въ 3215 руб. 31 коп.

В) 30. Сентября въ Дубовскомъ волостномъ Правленіи для продажи по 2 Ковельскому лѣсничеству для заготовки съ учетомъ по площади 12 лѣсосѣкъ оцѣн. въ 1007 руб. 34¾ коп. и для заготовки съ учетомъ по пнямъ заклейменныхъ строевыхъ деревъ: дубовыхъ 80 штукъ, сосновыхъ 293 штуки, — дровяныхъ: дубовыхъ 452 штуки, сосновыхъ: 709 штукъ оцѣненныхъ въ 2536 руб. 79½ коп.

Г) 2. Октября въ Рымачскомъ волостномъ Правленіи для продажи по 1. Владимірскому лѣсничеству, для заготовки съ учетомъ по площади 14 лѣсосѣкъ, оцѣненныхъ въ 2858 руб. 69 коп. и для заготовки съ учетомъ по пнямъ строевыхъ бревенъ: дубовыхъ 785 штукъ, сосновыхъ 720 штукъ, дровяныхъ: дубовыхъ 1089 штукъ, — сосновыхъ 2132 штуки, оцѣненныхъ въ 11,827 руб. 2¼ коп.

Д) 6. Октября въ Корытницкомъ волостномъ Правленіи, для продажи по 2. Владимірскому лѣсничеству, для заготовки съ учетомъ по площади 25 лѣсосѣкъ, оцѣненныхъ въ 7822 руб. 60 коп. и для заготовки съ учетомъ по пнямъ заклейменныхъ и заномерованныхъ сосновыхъ строевыхъ деревъ 528 штукъ, — дровяныхъ 788 штукъ, оцѣненныхъ въ 3218 руб. 69 коп.

Е) 13. Октября въ Рожищскомъ волостномъ Правленіи для продажи по 2. Луцкому лѣсничеству, для заготовки съ учетомъ по площади 4 лѣсосѣкъ оцѣненныхъ въ 2000 р. 37 к., и для заготовки съ учетомъ по пнямъ заклейменныхъ и занумерованныхъ строевыхъ деревъ: дубовыхъ 73 штуки, клепчинъ 24 штуки, сосновыхъ 236 штукъ, дровяныхъ сосновыхъ 2352 штуки, оцѣненныхъ въ 5361 руб. 17½ коп.

Ж) 13. Октября въ Дубенскомъ волостномъ Правленіи для продажи по Дубенскому лѣсничеству, для заготовки съ учетомъ по площади 9 лѣсосѣкъ оцѣненныхъ въ 2697 р. 4 коп. и для заготовки съ учетомъ по пнямъ заклейменныхъ строевыхъ дубовыхъ бревенъ 757 штукъ, дровяныхъ 117 штукъ, оцѣненныхъ въ 3887 руб. 59 коп.

З) 20. Октября въ Шумскомъ волостномъ Правленіи для продажи по Кременецкому лѣсничеству, для заготовки съ учетомъ по площади 26 лѣсосѣкъ оцѣненныхъ въ 7871 руб. 28 коп.

И) 21. Октября въ Народичскомъ волостномъ Правленіи, для продажи по 2. Овручскому лѣсничеству, для заготовки съ учетомъ по площади 23 лѣсосѣкъ оцѣнен. въ 1780 руб. 14 коп. и для заготовки съ учетомъ по пнямъ заклейменныхъ и занумерованныхъ строевыхъ деревъ: дубовыхъ 20 штукъ, сосновыхъ 50 штукъ, — дровяныхъ: сосновыхъ 89 штукъ оцѣненныхъ въ 529 руб. 11 коп.

І) 29. Сентября въ Корецкомъ волостномъ Правленіи, для продажи по Заславскому лѣсничеству для заготовки съ учетомъ по площади 7 лѣсосѣкъ, оцѣненныхъ въ 1795 руб. 53 к. и для заготовки съ учетомъ по пнямъ бревенъ: дубовыхъ 806 штукъ, сосновыхъ 27 штукъ, дровяныхъ 201 штуки, оцѣненныхъ въ 11344 руб. 67 коп.

К) 7. Октября въ Осовскомъ волостномъ Правленій Луцкаго уѣзда для продажи по 3. Овручскому лѣсничеству, для заготовки съ учетомъ по площади 3 лѣсосѣкъ оцѣненныхъ въ 492 руб. 80 коп. и для заготовки съ учетомъ по пнямъ сосновыхъ строевыхъ деревъ 170 штукъ, дубовыхъ 138 шт., сосновыхъ перестойныхъ деревъ, годныхъ только на осмолъ 283 шт. оцѣненныхъ въ 959 руб. 67 коп.

Л) 3. Октября въ Медвѣжскомъ волостномъ Правленіи для продажи по 1. Луцкому лѣсничеству для заготовки съ учетомъ по площади 2 лѣсосѣкъ, оцѣненныхъ въ 2238 руб. 48 коп. и для заготовки съ учетомъ по пнямъ заклейменныхъ строевыхъ деревъ дубовыхъ 206 шт., сосновыхъ 301 шт., дровяныхъ 362 шт. ольховыхъ дровъ 984 куб. саж. оцѣненныхъ въ 4141 р. 79 коп.

М) 14. Октября въ Олевскомъ волостномъ Правленіи для продажи по 1. Овручскому лѣсничеству, для заготовки съ учетомъ по пнямъ заклейменныхъ строевыхъ деревъ: дубовыхъ 448 шт., сосновыхъ 812 шт., оцѣненныхъ въ 3487 руб. 61 коп.

При семъ поставляется въ извѣстность:

1) Срокъ для вырубки и вывозки лѣсныхъ матеріаловъ назначается по 1. Марта 1882 г.

2) Покупщики заторговавшіе лѣсъ должны взять лѣсорубочные билеты на все количество лѣса купленное съ торговъ не позже 1. Декабря 1880 года.

3) О прочихъ условіяхъ продажи можно справиться въ Управленіи Государственными Имуществами, у мѣстныхъ лѣсничихъ и въ волостныхъ Правленіяхъ, въ которыхъ назначены торги.

№ 5204. 2

За Лифл. Вице-Губернатора:
старшій совѣтникъ: **М. Цвингманъ.**

Секретарь К. Ястржембскій.

Неоффиціальная Часть. Nichtofficieller Theil.

Die **Mitglieder des Rigaer Hypotheken-Vereins** werden hierdurch zu der am **Montag den 1. September 1880,** Abends 6 Uhr, im unteren Saale der St. Johannisgilde statutenmäßig abzuhaltenden

General-Versammlung

ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

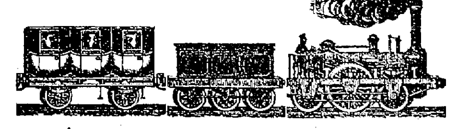
1. Budget pro 1881.
2. Feststellung des Reservefondbeitrages.
3. Referat über den Beschluß der General-Versammlung vom 1. April 1880 betreffend eine zu bewilligende Pension.
4. Wahl von vier Mitgliedern der Revisions-Commission.

Die Direction des Rigaer Hypotheken-Vereins.

Von der Garrsenschen Gutsverwaltung, im Illuxtschen Kreise, wird hierdurch bekannt gemacht, daß der am 8. September d. J. hierselbst einfällige

Jahrmarkt

der jüdischen Feiertage wegen nicht an diesem Tage, sondern am **18. September** a. c. abgehalten werden wird.



Riga-Tuckumer Eisenbahn-Gesellschaft.

Auf Grund des § 35 des Statuts werden die Herren Actionaire der Riga-Tuckumer Eisenbahn-Gesellschaft eingeladen, **den 28. October** a. c., um 7 Uhr Abends, sich im Directionslocal zur **ordentlichen**

General-Versammlung,

behufs Bestätigung des Budgets pro 1881 und Wahl der Revidenten, einfinden zu wollen.

Riga, den 21. August 1880.

Die Direction.

Редакторъ А. Клингенбергъ.

Типографія Губернскаго Управленія (въ замкѣ) — Дозволено цензурою. Рига, 25. Августа 1880 года.